

Merkblatt zur Krankentagegeldversicherung

nach Tarif TA 6V (Stand: 01.07.2018)

Allgemeine Versicherungsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Krankentagegeldversicherung ohne Alterungsrückstellung nach Tarif TA 6V im Rahmen von Gruppenversicherungsverträgen (AVB/KTV – Stand: 01.01.2018) – beigelegt.

Leistungsfall

Die Ausübung der Rechte im Leistungsfall steht Ihnen als versicherter Person zu. Im Versicherungsfall erhalten Sie das versicherte Krankentagegeld und evtl. notwendiger Schriftwechsel wird direkt mit Ihnen geführt. Wir benötigen daher das Formular „Mitteilung über den Versicherungsfall“, das für den Gruppenversicherungsvertrag Nr. 74228 erstellt wurde, vollständig ausgefüllt mit dem Nachweis über das von der gesetzlichen Krankenversicherung bezogene Krankengeld (Krankengeldzahlschein).

Ende der Versicherung

Der Versicherungsschutz nach Tarif TA 6V endet mit dem Ersten des Monats, in dem Sie aus dem Unternehmen ausscheiden bzw. bei Beendigung des Gruppenversicherungsvertrages. Bei untermonatlichem Ausscheiden endet der Versicherungsschutz zum darauffolgenden Monatsersten.

Sie sind verpflichtet, der DG-Gruppe Beratung und Betreuung GmbH ein Ausscheiden bei Ihrem Arbeitgeber unverzüglich anzuzeigen. Das Ableisten eines Bundesfreiwilligendienstes sowie die Inanspruchnahme von Elternzeit gelten als Ausscheiden.

Fortführung der Krankentagegeldversicherung

Wird der Gruppenversicherungsvertrag beendet oder scheiden Sie als versicherte Person wegen Arbeitgeberwechsel aus dem Gruppenversicherungsvertrag aus, haben Sie das Recht, Ihre Krankentagegeldversicherung ohne Risikoprüfung und unter Anrechnung der im Gruppenversicherungsvertrag zurückgelegten Versicherungszeit auf die Wartezeiten zu den Bedingungen des entsprechenden mit Alterungsrückstellung kalkulierten Tarifes als Einzelversicherung fortzusetzen. Dabei ist das Krankentagegeld ggf. auf einen in der Einzelversicherung festgelegten Mindesttagesbetragsatz anzuheben.

Der Antrag auf Umstellung in eine Einzelversicherung ist innerhalb von zwei Monaten nach dem Ausscheiden/der Beendigung des Gruppenversicherungsvertrages rückwirkend zu diesem Zeitpunkt zu stellen. Als Eintrittsalter gilt das dann erreichte Alter (Geburtsjahr minus Kalenderjahr).

Verbraucherschlichtungsstelle und Aufsichtsbehörde

Die R+V Krankenversicherung AG hat sich verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Der PKV-Ombudsmann übt diese Funktion aus. Bei Beschwerden zu Ihrer Krankentagegeldversicherung können Sie daher das außergerichtliche Schlichtungsverfahren bei ihm in Anspruch nehmen. Die Anschrift lautet:

PKV-Ombudsmann, Postfach 06 02 22, 10052 Berlin. Das Verfahren ist für Sie kostenfrei. Nähere Informationen zum Verfahren finden Sie auf der Homepage des PKV-Ombudsmann: www.pkv-ombudsmann.de.

Darüber hinaus können Sie sich auch an die zuständige Aufsichtsbehörde, die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn wenden.

Unabhängig von der Inanspruchnahme einer Beschwerdestelle können Sie Ihre Forderung gerichtlich geltend machen.